

**Datenschutzhinweise für den Einsatz von Videoschutzanlagen
im Freizeitbad Thyragrotte
- Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) -**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten zieht nach der DSGVO erweiterte Informationspflichten gegenüber den betroffenen Personen nach sich. Mit diesen Datenschutzhinweisen wird über Art, Umfang, Zweck, Dauer und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten informiert.

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle i.S.d. DSGVO:

Gemeinde Südharz, Der Bürgermeister
Wilhelmstraße 4, 06536 Südharz,
Telefon 034651 389-0, info@rossla.de

2. Der Datenschutzbeauftragte der Gemeinde Südharz ist erreichbar unter:

Die Datenschutzbeauftragte der Gemeinde Südharz
Wilhelmstraße 4, 06536 Südharz,
Telefon 034651 389-0, datenschutz@rossla.de

3. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen und die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden direkt bei Ihnen im Rahmen einer Videoüberwachung im Hallenbereich, in Teilen vom Schwimmbecken, Innenbecken, Rutsche, Whirlpool, Schwimmkanal und Außenbecken erfasst. Die Auflösung der Videoschutzanlage ist so eingestellt, dass Einzelpersonen nicht erkennbar sind (verpixelt).

Zu den verarbeitenden personenbezogenen Daten gehören Bildaufnahmen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Datenschutz-Grundverordnungs-Ausfüllungsgesetz Sachsen-Anhalt (DSAG LSA). Die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sind § 8 DSAG LSA und Art. 6 Abs. 1 DSGVO.

Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten u.a. zu folgenden Zwecken:

Zur Gewährleistung der technischen Sicherheit der Badegäste und zur Gefahrenabwehr im täglichen Badbetrieb.

Sollten wir Ihre Daten Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck weiterverarbeiten, werden wir Sie darüber zuvor informieren.

4. Übermittlung von Daten an Dritte

Ihre Daten werden nicht an Dritte übermittelt.

Soweit erforderlich bzw. angefordert, werden Ihre personenbezogenen Daten folgenden Empfängerkategorien weitergegeben:

- Polizei
- Staatsanwaltschaft
- Gerichte

Personenbezogene Daten werden zu keiner Zeit an ein Drittland (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) übermittelt.

5. Ihr Rechte als Betroffener

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, er sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Sie haben außerdem unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde geltend machen. Die in Sachsen-Anhalt zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt
Leiterstraße 9
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 81803 10
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

6. Speicherdauer

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Sofern kein Vorkommnis festgestellt wird, das eine Sicherstellung/Auswertung erforderlich macht, erfolgt die unwiderrufliche Löschung der Aufzeichnung ohne Kenntnisnahme der aufgezeichneten Bilder unverzüglich, spätestens aber nach 7 Tagen.